Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels

Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein

Band: 16 (1907)

Heft: 49

Rubrik: Kleine Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

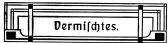
Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ausfuhr geht fast ganz nach England; die feine Klientele bleibt indessen auch dort dem fran-zösischen Käse treu.

zösischen Käse treu.

Grosse Anstrengungen macht Deutschland.
Man lässt Vieh und Käse aus der Schweiz
kommen; man studiert die schweizerische
Methode und ahmt sie nach. Man ahmt dort
überhaupt alles nach; nur mit dem Roquefort
ist dies bisher noch nicht gelungen. Immerhin
geht die französische Käseausfuhr nach Deutschland zurück dank dieser zunehmenden Geschicklichkeit der deutschen Nachahmung.

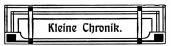


Hygienische Eigenschaften der Gemüse. Spinat soll eine direkte Einwirkung auf die Nieren haben, ebenso der Löwenzahn, grün genossen. Spargel reinigt das Blut und wirkt auf vermehrte Urinabsonderung, auch soll Spargelwasser zur Heilung des Rheumatismus beitragen, eine Eigenschaft, die auch der Sellerie zugeschrieben wird. Tomaten sind gut für die Leber, Lattich und Gurken wirken kühlend. Besondere medizinische Kräfte besitzen Knoblauch und Oliven, sie regen die Blutzirkulation an und vermehren die Absonderung des Speichels und des Magensaftes. Zwiebeln sind ein vorzügliches Heilmittel bei Schwächezuständen der Verdauungswerkzeuge. Die jungen Blättchen des Löwenzahns gehören zu den leichtest verdaulichen Gemüsen, das selbst auf den Krankentisch gebracht werden darf.

Fischfleisch als Nährmittel. Wenngleich

Fischfleisch als Nährmittel. Wenngleich Fischfleisch als Nährmittel. Wenngleich infolge der vorzüglichen Transportmittel heutzutage auch Seefische mehr als Nahrungsmittel benutzt werden als früher, so steht das Fischfleisch doch noch immer nicht in dem Ansehen, das es verdiente. Untersuchungen von Rosenfeld (Zentralblatt für Innere Medizin) über den Nahrungswert des Fischfleisches haben ergeben, dass man solches durchaus unterschätzt. Namentalste zu eine im Fürserschfluschen der Nahrungswert des Fischfleisches haben ergeben, dass man solches durchaus unterschätzt. Namentlich zeigt es sich im Eiweisstoffwechsel dem Rindfleisch völlig gewachsen. Es erzeugt dasselbe Sättigungsgefühl, und zwar auf eine ebenso lange Dauer, hat aber den Vorzug, dass es die gleiche oder unter Umständen sogar eine bedeutend geringere Menge von Harnsäure hervorruft als das beste Rindfleisch, aber trotzdem die gleichen Kraftleistungen ermöglicht. Das Fischfleisch muss also ein vollwertiges, dem Rindfleisch gleichwertiges Nahrungsmittel für den Haushalt des bürgerlichen Lebens, für den athletischen Sport und auch für die Truppen des Heeres und der Marine angesehen werden. Gerade die Eigenschaft, dass eine stark verminderte Harnsäureausscheidung bei dem Genusse des Fischfleisches eintreten kann, gibt Veranlassung, einen Vergleich in dieser Beziehung mit der Nahrung der Vegetarier aufzustellen. Haig hält es für einen Vorzug der

lezteren, dass bei den grossen Distanzmärschen die Ueberlegenheit der Anhänger einer fleischlosen Kost darin beruhte, weil durch geeignete Mittel das Blut am Morgen von der Harnsäure freigehalten wurde und somit eine Ermüdung ganz oder teilweise ausblieb. Es wird interessant sein, durch Untersuchungen festzustellen, wie sich die verschiedenen Fischsorten in dieser Bezighung varbalten wurde der angelichen prektische Beziehung verhalten, um auch daraus praktische Folgerungen ziehen zu können.



Spiez. Das Hotel Spiezerhof dahier soll um ein Stockwerk erhöht werden.

Leysin. Le Sanatorium anglais, construit par Société climatérique de Leysin, sera inauguré le décembre.

Bad Schinznach. Die Firma Amsler, Rilliet & hat die Direktion ihres Etablissements Herrn is Senn von Habsburg übertragen.

St. Moritz-Dorf. Das Hotel Bristol-Bahnhof, das während einiger Wochen geschlossen war, ist wieder eröffnet.

Zugerberg. Herr J. Hirschy, bisher Direktor des Hotel Vereina in Klosters, ist zum Direktor des Grand Hotel Schönfels auf dem Zugerberg ernannt worden.

St. Moritz-Bad. Das Hotel Engadinerhof erführt laut "Eng. Express" diesen Winter bauliche Ver-änderungen, indem das älteste Gebüude des Kom-plexes abgebrochen und durch einen Neubau ersetzt wird.

Schuls-Tarasp. Herr Direktor Smits, Direktor der Hotels Belvédère, Post und Park in Schuls, hat in Amsterdam das Hotel Oldenveldt käuflich etworben, das er während der Herbst- und Wintersaison betreiben wird. Für den Sommer hat Herr Smits die Direktion genannter Häuser in Schuls beibehalten.

Belgien Die Café des trois Suisses in Brüssel, An Phare in Lüttich und das Grand Hötel de l'Empereur in Ostende sind laut "Obl. Volksbl." in eine Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 2º, Millionen Franken umgewandelt worden. Die neue Gesellschaft übernimmt ferner die Mietverträge des Grand Hötel und des Café Charlemagne in Lüttich.

Andermatt. Danioths Grand Hotel its seit 1. Dezember für den Wintersport eröffnet. Es sind zu diesem Zwecke viele innere und üssere Einrich-tungen und Verbesserungen vorgenommen worden, so die Zehrtahleizung in allen Lokalitäten des Hauses. Zugleich ist die über 2000 m² umfassende Privat-eisbahn eröffnet worden und Schlitten und Bobsleigh-bahnen vorgesehen.

pannen vorgesehen.

Bulle, An der am Montag abgehaltenen Steigerung über das Hotel Moderne wurden bei einem Auseblagspreis von 280,000 Pr. von der Freiburger Staatsbank 290,500 Fr. geboten und sie blieb damit Meisblieter. Die Erstellungskosten des aufs Modernste eingerichteten Hotels sind auf 410,009 Fr. veranschlagt. Im Juni abbin wurde der Versuch gemacht, das Etablissementin eine Aktiengesellschaft umzuwandeln, die Emission hatte aber keinen genügenden Erfolg gehabt.

Propagande de bon aloi. Une série de con-férences sur la Suisse, son histoire, ses institutions, ses mœurs. etc., est faite actuellement aux États-Unis par M. Edmond Rossier, professeur d'histoire

à la Faculté des lettres de l'Université de Lausanne. Ces séances sont très courues et très goûtées, ce qu'expliquent, d'ailleurs, l'érudition, la compétence et le beau talent d'exposition du conférencier. M. Rossier a débuté le 2 novembre à Boston; le lundi suivant, ifétait à l'Université Harward, ensuite à Philadelphie. Il doit encore parler à Princetown, à New-York, à Washington.

Washington:

Firster österreichischer Hotelierkongress. Am
Montag, den 9. ds., nimmt der erste österreichische
Hotelierkongress im Hotel Oesterreichischer Hof in
Wien, seinen Anfang. Der Kongress, dessen Hauptzweck in der Begründung des Reichsverbandess
hundert Hoteliers aus allen Teilen Oesterreichs versammeln. Die Verhandlungen beginnen Dienstag,
den 10 ds. Mittwoch, den 11, ds. erfolgt mittels
Sonderzug der elektrischen Bahn Wien-Baden eine
gemeinsame Exkursion nach Baden. Abends findet
im Stadttheater eine Festvorstellung zu Ehren der
Kongresstelinehmer statt, nach weleher die gemeinsame
Rückfahrt nach Wien erfolgt.

St. Ludwige. Das Hotel John in hier ist unter

Aongresseinenmer statt, nach weitener die gemeinsame Rückfahrt nach Wie nerfolgt.

18. Ludwig. Das Hotel John in hier ist unter
die Grossbasser gegangen, denn nach dem Beispiel
von Knopf, Brann & Compagnie, hat es sogrannte
95-Ffennig-Tage eingeführt, an welchen von einer
bestimmten Stunde an ein Einheitspreis für eine gewisse Menge von Getränken oder Speisen zu ebzahlen
ist für 36 Dennige an letzt gegennte stutisse 21. Elaseht
1.5 Glas Psohorr oder 7 Glas Freundhier; 2.1 Flassehe
St. Pilter 1904, oder 1 Flassche Macon; 3. Lachsschnitt,
Rulbsfrikasse und Nudeln; 4. Erbesnauppe, Rheinsallar, zerlassene Butter, Kartoffeln; 5. Ginsebraten,
Sälat und Kompott; 6. Russische Eier, Kalbsbrien,
Bohnen und Obst; 7. Päté de foie gras à la ménagère usw., im ganzen 17 Nummern. Kommentar
überfülssig!

Wintersport im Engadin. Der Skiklub Al-

Bohnen und Obst; 7. Palé de foie gras à la ménagère usw., im ganzen 17 Nummern. Den Kindlub, Alpina' beabsichtigt, auch diesen Winter ein grosses St. Moritzer Skirrennen zu veranstalten (23. und 24. prina' beabsichtigt, auch diesen Winter ein grosses St. Moritzer Skirrennen zu veranstalten (23. und 24. pritzer Rennverein die grossen Pferderennen auf der Seerenhahn abhalten. Zu diesen grösseren Anlässen gesellen sich noch andere, die der Winterkurverein arrangiert, wie Eisfeste, Schlittenwettfahrten auf dem Village-Run und auf dem Dimson-Run. Der Skiklub Samaden führt einen Skikurs der "Engiadina" durch; in Sils wird ein Skiernen der "Engiadina" durch; in Sils wird ein Skiennen der "Engiadina" durch; in Sils wird ein Skiennen der "Engiadina" durch; in Sils wird ein Skiennen der "Engiadina" durch und Zuschauertrüben erstellen zu können. Die neuen Mittel werden durch Erhöhung der Kurtaxe (24. prina) den Winterbetrie eingeriet bat und Sportplätz errichtet. In Celerina ist der englische Sportklub "Public Schools Winter Sports Club" angemeldet. Sportsfeste sind vorgesehen: 13. bis 18. Januar: Internationales engadinisches Eiswettlaufen um den Wanderbecher; 6. bis 11. Januar: "The Public Schools Challenge Cup Contest". Auch in Klosters und auf der Lenzerheide werden Sportfeste von dieser Gesellschaft abgehalten.

Eine Konferenz der österreichischen Fremdenverkehrvereine tagte kürzlich im Landhause. Man beschloss, der Regierung folgende Vorschläge zu machen: Allgemeine Ermässigung der Hauszinssteuer und Forderung einer Konvertierung derselben auf längere Zeit. Höhere Abschriebungen für alle Objekte, die dem Fremdenverkehr dienen und die Industrielle Unternehmungen einergemunten Begünstigung an die Hotels. Ausdehnung der Steuerfreiheit über die bisherige Grenze bis zur Erzielung eines Erträgnisses. Genehmigung von Umlagefreiheit an gewisse Hotelunternehmungen ein Gegenden, wo

Erörterung einer Reihe von Uebelständen, so der Passzwang an der galizisch-russischen Grenze. Ferner wurde darauf hingewiesen, dass für Telephonbetriebe, die den Interessen des Fremdenverkehrs dienen, nicht jene harten Bestimmungen bezüglich der finanziellen Sicherstellung angewendet werden mögen, wie für andere Telephonanlagen, und dass in den Alpenländern die Amtsstunden bei den Landpostämtern und Zollämtern während der Touristenzeit unpraktisch festgesetzt sind.

Conseils au sujet des pourboires sur le continent. Le journal anglais World de Londres croit bien faire de donner à see lecteurs des conseils concernant le montant des pourboires, les Anglais n'ayant pu acquérir de pratique sous ce rapport dans leur pays. Il prend pour base le tarif qui s'est introdui dans la bonne société à Paris, Quand le Parisien dine durans la bonne société à Paris, Quand le Parisien dine der deut sous par tête et y ajoute un sou par france de l'addition. S'il prend un repas dans un cabinet particulier, la taxe initiale est de quatre sous, mais la proportion du pourboire avec l'addition est la même. Supposons que trois personnes dinent au restaurant et que l'addition soit de 57 francs : il faut compter 30 centimes de taxe initiale, le sou du rann fait 2 francs 90, on donner au garçon 3 francs 50 et il sera parfaitement satisfait. Un pourboire exagéré manque son but. Le garçon suppose que le client ne s'estime pas assez lui-méme et qu'il veut jeter de la poudre aux yeux par des gros pourboires. Ce n'est pas pour ce qu'il donne en plus qu'il servira ce client avec plus d'attention que si celui-cionnaissait les règles du jeu et sy tennit. Le World trouve absolument déplacé le systeme autrichieir appearance si que qu'il veut que consisse. Dans ec cas les pourboires sont petits, mais le dérangement est grand.



Lausanne. En séjour dans les hôtels de 1" et 2" rang de Lausanne-Uuchy du 14 au 20 novembre: Angleterre 604, Allemagne 504, France 888, Suisse 728, Russis 391, Amérique 487. Divers 560. Total 3928.

Davos. Amtl. Fremdenstat. 16. bis 22. November: Deutsche 1083, Engländer 251, Schweizer 300, Franzosen 130, Holländer 108, Belgier 37, Russen und Polen 312, Oesterreicher und Ungarn 139, Portugiesen, Spanier, Italiener, Griechen 146, Dänen, Schweden, Norweger 33, Amerikaner 66, Angehörige anderer Nationalitäten 56. Total 2695.

Genève. Nationalité et nombre de personnes

anderer Nationalititien 56. Total 2895.

Genève. Nationalité et nombre de personnes descendues dans les hôtels et pensions de Genève du 16 au 80 novembre: Suisse 1.898, Allemagne 632, Angleterre 73, Autriche - Hongrie 60, Amérique (Etats-Unis) 122, Afrique 5, Asie 5, Australie 1, Belgique 17, Damemark, Suède, Norvège 30, Espagne et Portugal 35, France, 2097. Hollande 31, Italie 205, Russie 89, Turquie, Grèce, Etats des Balkaus 51, Autres pays 6. Total 5,428. Quinzaine correspondante en 1906 4,789.



Sie kommt: Miss Beatrice Hadwen; reist in Champageer, Rhein- und Moselweinen und — in Annoneen für die Felbermann'sche "English Mait" in Frankfurt. Very sorry, Miss Hadwen, bat no "English Mait", please.

Inseraten-Annahme nur durch die Expedition dieses Blattes und durch die "Union-Reklame" in Luzern.

Les annonces ne sont acceptées que par l'administration du journal et par l'"Union-Réclame" à Lucerne.

Gesellschaftsu. Ball-

Grenadineu. Voile-

für Blufen und Roben in allen Preislagen, sowie steis das Neueste in schwarzer, weißer u. farbiger "I v. 95 Cts. bis Fr. 25.— p. Wet. — Franto ins Haus. Muster umgehend.

Peckinu. MusselineMarquisetteu. Atlas-

G. Henneberg, Seiden-Fabrikant, Zürich.

Junges Schweizerehepaar

im Hotelfach in jeder Beziehung erfahren, der vier Haupt-sprachen mächtig, sucht, gestützt auf feine Referenzen, die Direktion eines mittelgrossen Hotels ersten Ranges zu übernehmen, event. Pacht eines solchen per Sommersaison 1908. Offerten unt. Chiffre **H 912 R** an die Exped. ds. Bl.

${f Hotel-Direktor}$

anfangs Dreissiger, tüchtig, in allen Teilen der Branche voll-kommen bewandert, zurzeit Leiter eines erstklassigen Hauses mittlerer Grösse im Süden, sucht sich auf kommendes Frübverändern

Offerten unter Chiffre H 947 R an die Exped. ds. Bl.

Zu verkaufen:

Kleines Berghotel $\overline{\mathbf{z}}$

in Graubünden (1600 Meter ü. M.), **massiver, gefälliger Bau,** mit 30 Betten, unmittelbar an ausgedehnten Tannen-Waldungen. Eigene Quellwasserversorgung.

Grossartiges Gebirgspanorama. - Vorzügliches Skisportgebiet. Anmeldungen bis 18. Oktober 1907 unter Chiffre R 10,740 an die Union-Reklame, Luzern. (R 10,740) 2288

Chef de Réception.

Ein im sämtlichen Hotelbetriebe erfahrener junger Mann, seriös, präsentabel, als Stütze des Prinzipals geeignet, sprachenkundig, gegenwärtig als Kassierer in einem erstklassigen Hause Deutschlands, sucht Stelle als Chef de Réception.

Offert. unt. Chiffre **H 946** R an die Exped. d. Bl.

Ď000000000000000000Ď



En vente dans tous les hôtels de premier ordre.

${f Grand\ Avantage.}$

Une station nouvelle du Jura avec hôtel neuf, voies d'accès, excellente affaire pour saisons été et hiver (hiver sur-tout) cherche à se mettre en relations avec gérant ou acheteur. Ecrire sous chiffre A. B. L. 1907, case postale 1587, Neuchâtel. (P 10,663) 2273

Zu kaufen gesucht von tüchtigem schweizer. Hotelier ein gutgehendes Hotel in der Schweiz event. auch in Deutschland, das mit einer An-zahlung von Fr. 150—200,000 übernommen werden kann. Offerten unter Chiffre H 383 R an die Exp. ds. Bl.

Direktion GESUCHT Pacht od. von energ. Schweizer Kauf

Rauf von energ, Schweizer von energe von e

dieses Blattes.

Hotel-Direktor.

Erfahrene Kraft mit fachkundiger Frau sucht sich zu verändern. Suchender würde ev auch ein nachweisbar rentables Geschäft pachtweise übernehmen. (HR 10,748) 2285 Gefl. Offerten unter Q 7566 Q an Haasenstein & Vogler,

Basel.

Schreib- und Handels-Schule, Zürich

G. A. O. Gademann — Gessnerallee 50

Moderne praktische Urterriotts-Anstalt für sämtliche Handelefächer

Spezialkurse für Hotelkontorpraxis: (02182;

Moderne Hotel. und Restaurantbuchführung (Kolomensystem), Schonschreiben,
Rundschrift, Maschinenschreiben, Hotelkorrespondenz, Rechnen ete ete. 3:04

Jeden Monat beginnen neue Kerse.



CE PRODUIT tue infaillible-ment tous les cafards (et leurs œufs) quel que soit le degré de la contamination.

Hotel - Direktor

(kinderlos: und ausgedehnten Relationen, sucht auf kommend ahr die Leitung eines Hotels zu übernehmen. Beste Referenze Gefl. Offerten unter Chiffre **H939 R** an die Expe i. ds. Bl.



MAISON FONDÉE EN 1811

BOUVIER FRÈRES

NEUCHATEL.

SWISS CHAMPAGNE uve dans tous les bons hôtel suiss

HORS CONCOURS (membre du jury) EXPOSITION UNIVERSELLE PARIS 1900.